

Übersicht: Studiengebühren in den 16 Bundesländern

(Stand: September 2020)

Achtung: Die Fallgruppen postgraduales Studium/Aufbau-, Zusatz- und Ergänzungsstudium/Zweitstudium, Seniorenstudium, Gaststudium usw. sind hier unberücksichtigt, aber in den angegebenen Fundstellen leicht zu finden.

Bundesland	Studiengebühren ab dem 1. Semester* = allgemeine Studiengebühren	Langzeitstudiengebühren/ Studienkonten	Verwaltungsgebühren/ Einschreibe-/Rückmeldegebühren
Baden-Württemberg	<p>1.500 Euro/Semester für internationale Studierende ohne EU-Staatsangehörigkeit gem. § 3 Landeshochschulgebührengesetz http://www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=HSchulGebG+BW&psml=bsbawueprod.psmi&max=true&aiz=true#jlr-HSchulGebGBWV8P3</p> <p>keine für alle anderen Studierenden gemäß Art. 1 des Gesetzes zur Abschaffung der Studiengebühren</p>	keine	<p>Verwaltungskostenbeitrag 70 €/Semester bei den Hochschulen 140 €/Studienjahr bei der Dualen Hochschule gemäß § 12 LHGebG</p> <p>vorher: Gebühr für Immatrikulation/ Rückmeldung 100 DM/51 €, aber mit BVerfG Urteil vom 19.3.2003 wurde Rückmeldegebühr als verfassungswidrig erklärt (BGBl. I S. 530) www.bundesverfassungsgericht.de/entscheidungen/es20030319_2bv1000998</p> <p>generelles Gebot bei öffentlichen Abgaben (Gebühren, Beiträge): Leistung und Gegenleistung müssen sich entsprechen. Dies war hier nicht der Fall.</p>
Bayern	<p>keine gemäß Art. 71 Abs. 1 Bayerisches Hochschulgesetz http://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayHSchG-71?AspxAutoDetectCookieSupport=1</p>	keine	keine
Berlin	<p>keine gemäß § 2 Absatz 9 Berliner Hochschulgesetz (BerIHG) vom 26.7.2011 http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=HSchulIG+BE&psml=bsbeprod.psmi&max=true&aiz=true</p>	keine	<p>Gebühr bei Immatrikulation und Rückmeldung 50 € gemäß § 2 Abs. 7 BerIHG</p> <p>Urteile des BVerwG vom 3.12.2003 - 6 C 13.03 und 6 C 14.03 http://www.bundesverwaltungsgericht.de/enid/307d44df2a35175b7c97b10df78d9203.319c647365617263685f646973706c6179436f6e7461696e6572092d0933343931/9d.html</p> <p>Beschluss des OVG Berlin vom 15.2.2006 - OVG 8 B 2. und 3.04 http://www.berlin.de/seni/justiz/gerichte/ovg/presse/arc/hiv/20060216.26171.html</p>
Brandenburg	<p>keine gemäß § 5 Abs. 4 Satz 2 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) vom 28.4.2014 http://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbghg_2016#2</p>	keine	<p>Gebühr bei Immatrikulation und Rückmeldung 51 € gemäß § 30 Abs. 1a BbgHG</p> <p>BVerfG, Beschluss des Zweiten Senats vom 17. Januar 2017 - 2 BvL 2/14 -, Rn. 1-113 http://www.bverfg.de/els20170117_2bv1000214.html</p>

Übersicht: Studiengebühren in den 16 Bundesländern

(Stand: September 2020)

Bundesland	Studiengebühren ab dem 1. Semester* = allgemeine Studiengebühren	Langzeitstudiengebühren/ Studienkonten	Verwaltungsgebühren/ Einschreibe-/Rückmeldegebühren
Bremen	<p>keine innerhalb des Studienguthabens von 14 Semestern gemäß §§ 2-4 Bremisches Studienkontengesetz vom 1.7.2010</p> <p>3 Beschlüsse des VG Bremen vom 16.8.2006 im Eilverfahren (nicht rechtskräftig) (Az.: 6 V 1583/06, 6 V 1586/06, 6 V 1588/06) http://www.verwaltungsgericht.bremen.de/sixcms/media.php/13/Pr-erkl_06_08_16.pdf VG Bremen legt das Bremische Studienkontengesetz dem Bundesverfassungsgericht vor www.bremische-buergerschaft.de/drucksachen/127/2694_1.pdf</p> <p>Bremisches Studienkontengesetz tritt zum 30. September 2020 außer Kraft.</p>	Seit Wintersemester 2020/21 abgeschafft.	<p>Verwaltungskostenbeitrag 51 €/Semester gemäß § 109b Bremisches Hochschulgesetz vom 1.2.2010</p>
Hamburg	<p>keine gemäß Gesetz zur Abschaffung der Studiengebühren seit Wintersemester 2012/2013 abgeschafft!</p>	keine	<p>Verwaltungskostenbeitrag 50 €/Semester gemäß § 6 a HmbHG</p>
Hessen	keine	keine	<p>Verwaltungskostenbeitrag 50 €/Semester gemäß § 56 Absatz 1 Hessisches Hochschulgesetz vom 14.12.2009</p>
Mecklenburg-Vorpommern	<p>keine gemäß § 6 Landeshochschulgesetz (LHG M-V) http://www.landesrecht-mv.de/jportal/portal/page/bsmvprod.psmf?showdoccase=1&doc.id=jlr-HSchulGMV2011rahmen</p>	keine	<p>Verwaltungskostenbeitrag möglich max. 50 €/Semester gemäß § 16 Absatz 6 LHG M-V - Hochschulen können selbst bestimmen</p>
Niedersachsen	keine	<p>600-800 €/Semester oder 400-533 €/Trimester gemäß § 13 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) http://www.nds-vo-ris.de/jportal/portal/t/1022/page/bsvorisprod.psmf/action/portlets.jw.MainAction?p1=k&eventSubmit_doNavigate=searchInSubtreeTOC&showdoccase=1&doc.hl=0&doc.id=jlr-HSchul-GND2007V14P13&doc.part=S&toc.poskey=#focuspoint</p>	<p>Verwaltungskostenbeitrag 75 €/Semester oder 50 €/Trimester gemäß § 12 NHG</p>

Übersicht: Studiengebühren in den 16 Bundesländern

(Stand: September 2020)

Bundesland	Studiengebühren ab dem 1. Semester* = allgemeine Studiengebühren	Langzeitstudiengebühren/ Studienkonten	Verwaltungsgebühren/ Einschreibe-/Rückmeldegebühren
Nordrhein-Westfalen	keine gemäß Gesetz zur Verbesserung von Chancengleichheit beim Hochschulzugang in Nordrhein-Westfalen vom 24.2.2011	keine	keine
Rheinland-Pfalz	keine gemäß § 70 Absatz 1 Hochschulgesetz http://landesrecht.rlp.de/jportal/portal/t/y4p/page/bsrlprod.psm1?doc.hl=1&doc.id=jlr-HSchulGRP2010rahmen:juris-lr00&documentnumber=1&numberofresults=167&showdoccase=1&doc.part=X&paramfromHL=true#jlr-HSchulGRP2010V2P70 650 €/Semester für Zweitstudium gemäß 3.6 der Besonderen Gebührenverzeichnisses für die Bereiche Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung http://landesrecht.rlp.de/jportal/portal/t/hx3/page/bsrlprod.psm1?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&js_pid=Trefferliste&documentnumber=1&numberofresults=1&fromdoctoc=yes&doc.id=jlr-WWFGebVRP2014rahmen&doc.part=X&doc.price=0.0#jlr-WWFGebVRP2014V1Anlage	keine	keine
Saarland	keine	400 €/Semester gemäß § 10a Saarländisches Hochschulgebührengesetz können nach Überschreitung der Regelstudienzeit um mehr als vier Semestern + Härtefallregelung seit Wintersemester 2010/2011 erhoben werden	keine
Sachsen	keine Zweitstudiengebühr abhängig von der jeweiligen Hochschule	500 €/Semester gemäß § 12 Absatz 2 Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz	Prüfungsgebühren 25-150 € je nach Hochschule möglich gemäß § 12 Absatz 8 Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
Sachsen-Anhalt	keine gemäß § 111 Absatz 1 Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) https://www.landesrecht.sachsen-anhalt.de/bsst/document/jlr-HSchulGST2010V17IVZ 500 €/Semester für Zweitstudium abhängig von der Hochschule gemäß § 111 Absatz 3 HSG LSA	Seit Wintersemester 2020/21 abgeschafft.	Entgelte/Gebühren für Lernmittel, Nutzung von Hochschuleinrichtungen, Bibliotheken je nach Hochschule möglich gemäß § 111 HSG LSA
Schleswig-Holstein	keine	keine	Verwaltungsgebühren und Erstattung von Auslagen je nach Hochschule möglich gemäß § 41 HSG http://www.lexsoft.de/cgi-bin/lexsoft/justizportal_nrw.cgi?xid=2899800.42

Übersicht: Studiengebühren in den 16 Bundesländern (Stand: September 2020)

Bundesland	Studiengebühren ab dem 1. Semester* = allgemeine Studiengebühren	Langzeitstudiengebühren/ Studienkonten	Verwaltungsgebühren/ Einschreibe-/Rückmeldegebühren
Thüringen	keine	500 €/Semester gemäß § 4 Thüringer Hochschulgebühren- und -entgeltgesetz (ThürHGEG) nach Überschreitung der Regelstudienzeit um mehr als vier Semester http://www.landesrecht-thueringen.de/portal/portal/page/bsthueprod.psm?pic=Dokumentanzeige&showdoccase=1&js_peid=Trefferliste&fromdoctodoc=yes&doc.id=lr-HSchulGebEGTHV2P4&doc.part=S&doc.price=0.0	Verwaltungskostenbeitrag 50 €/Semester oder 33 €/Trimester gemäß § 4 ThürHGEG Urteil des Verwaltungsgerichts Weimar vom 29.5.2008 - 2 K 1663/07: Exmatrikulation wegen Nichtzahlung des Verwaltungskostenbeitrags nach § 4 ThürHGEG ist rechtswidrig.

* In § 27 Abs. 4 Hochschulrahmengesetz (HRG) war geregelt, dass das Studium bis zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss und das Studium in einem konsekutiven Studiengang, der zu einem weiteren berufsqualifizierenden Abschluss führt, studiengebührenfrei ist. In besonderen Fällen kann das Landesrecht Ausnahmen vorsehen. Innerhalb von drei Jahren nach Inkrafttreten sind nach den Vorschriften des Sechsten Gesetzes zur Änderung des HRG (6. HRGÄndG) entsprechende Landesgesetze zu erlassen. Das 6. HRGÄndG ist am 15.8.2002 in Kraft getreten (BGBl. I S. 3138).

Die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt hielten das 6. HRGÄndG für mit dem Grundgesetz (GG) unvereinbar und nichtig und haben deshalb Ende Mai 2003 vor dem Bundesverfassungsgericht (BVerfG) einen Antrag auf Normenkontrolle gemäß Artikel 93 Abs. 1 Nr. 2 Grundgesetz (GG) gestellt.

Das BVerfG hat am 26.1.2005 entschieden, dass es dem Bund gemäß Artikel 75 Abs. 1 Satz 1 GG in Verbindung mit Artikel 72 Abs. 2 GG **gegenwärtig** verwehrt ist, die Gesetzgebung der Länder durch Rahmenvorschriften auf den Grundsatz der Gebührenfreiheit des Studiums und zur Bildung verfasster Studierendenschaften an den Hochschulen zu verpflichten. Artikel 1 Nr. 3 und 4 des 6. HRGÄndG ist mit Artikel 70, Art. 75 Abs. 1 Satz 1 GG in Verbindung mit Artikel 72 Abs. 2 GG unvereinbar und nichtig. Die ursprüngliche Studiengebührenfreiheit des § 27 Abs. 4 HRG ist damit nicht mehr existent.

Änderungen vorbehalten.